

Das Brandenburgische Kindertagesstättengesetz

Die Anwendung des KitaG erweist sich in der Praxis oftmals als schwierig und streitanfällig. Nachdem die Reformbestrebungen des Landesgesetzgebers vorerst gescheitert sind, behalten die Problemkreise des geltenden Rechts auf absehbare Zeit ihre Aktualität. Das Seminar stellt die zentralen Regelungsbereiche des KitaG systematisch anhand der aktuellen Rechtsprechung dar. Es wendet sich gleichermaßen an Neulinge, die sich in die Materie einarbeiten möchten und an erfahrene Verwaltungsmitarbeiter, denen an einer Klärung spezieller Fragen gelegen ist.

Schwerpunkte

1. Der Rechtsanspruch

- Inhalt und Umfang des Rechtsanspruchs aus § 24 SGB VIII, § 1 KitaG
- Begründung und Beendigung des Betreuungsverhältnisses
- Durchsetzung des Rechtsanspruchs bei den Verwaltungsgerichten
- Ersatzansprüche von Eltern und Kindern bei Nichterfüllung des Rechtsanspruchs
- Öffentlich-rechtliche Verträge nach § 12 Abs. 1 KitaG

2. Gemeindliche Leistungspflichten nach § 16 Abs. 3 KitaG

- Inhalt und Abgrenzung der Ansprüche gemäß § 16 Abs. 3 Satz 1 und Satz 2 KitaG
- Finanzierungsrichtlinien und vertragliche Regelungen mit freien Trägern

3. Elternbeiträge nach §§ 17, 18 KitaG

- Gestaltung von Satzungen bzw. Beitragsordnungen
- Grundsätze der Kalkulation von Elternbeiträgen für Kindertagesstätten und Tagespflege
- Elternbeiträge vor den Verwaltungs- und Zivilgerichten
- Einzelprobleme der Heranziehung zu Elternbeiträgen

4. Essengeld

5. Interkommunaler Kostenausgleich nach § 16 Abs. 5 KitaG

Preis

190.00 € zzgl. 19% MwSt.

Referent/-in

Dr. Christoph Baum, Fachanwalt für Verwaltungsrecht, Berlin, ist Autor zahlreicher Veröffentlichungen zum KitaG. Er berät vorwiegend kommunale Einrichtungsträger.

Seminarteilnehmende

- Kindertagesstätten
- Jugendamt (PraxisberaterInnen)
- Rechtsamt
- Kämmerei
- Verantwortliche von kommunalen und freien Trägern

Ort und Datum

IHZ Internationales Handelszentrum, Friedrichstraße 95, 10117, Berlin

19-09-2024 (09:00 - 16:00 Uhr)